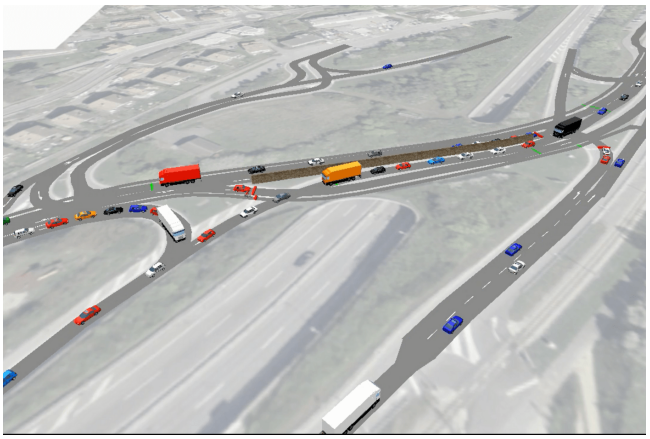
UPlaNS N5 Colombier - Cornaux, Anschlussvarianten und Verkehrsprognosen am Anschluss Serrières

Der Ausbau der N5 entlang des Neuenburger Sees führt dazu, dass der bestehende Anschluss Serrières den künftigen Verkehrsbelastungen nicht mehr genügt. Darüber hinaus ist die Kantonsstrasse, die die Autobahn überquert, für den Veloverkehr auszubauen.
Für den Anschluss war eine Lösung mit zwei Kreiseln vorgesehen, die aufwändig und unter Betrieb nur schwer realisierbar gewesen wäre.
Es konnte eine Lösung vorschlagen werden, die weitgehend der bestehenden Anschlussgeometrie entspricht, die um Radwege ergänzt wird. Lichtsignalanlagen mit optimierten Programmen führen zu einer Entschärfung gegenüber der heutigen Situation und bieten Kapazität, um die hohen prognostizierten Verkehre bewältigen zu können. Die notwendigen Umbauarbeiten sind überschaubar und günstig.

Als weitere Lösung wurde eine Verkehrsführung vorgeschlagen, die zwei Konfliktstellen zwischen besonders starken Verkehrsströmen vermeidet. Damit bietet diese Lösung die höchste Leistungsfähigkeit, Die Knotengeometrie basiert auch in diesem Fall zu einem grossen Teil auf dem Netz des Ausgangszustands.



Kunde
Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale Estavayer

Zeitraum: 2012 - 2013

Erbrachte Leistungen
- Verkehrsplanung
- Variantenentwicklung
- Verkehrssimulation
- Leistungsfähigkeitsuntersuchung